



Responsive Webdesign ist die Zukunft

Gab es früher mit den Desktop-PCs praktisch nur eine Gerätegruppe, ist heute das Internetsurfen eine mobile Angelegenheit. Die Zukunft wird mit Tools wie Apple Watch® oder Google Glass® weiter mobil. Was diese Entwicklungen für die Zukunft der Homepagegestaltung bedeuten, darüber Michael Hacker, Spezialist für Responsive Webdesign bei Atikon.

Beinahe parallel mit der Verbreitung von Smartphones und Tablets haben sich auch die Nutzergewohnheiten geändert. **Gesurft wird mittlerweile zum Großteil mobil**, d. h. von unterwegs oder auch von der Couch aus. Hinzu kommen die sozialen Netzwerke, in denen die Nutzer sofort und von überall posten, liken oder kommentieren wollen - und auch das ist mobil am einfachsten. Mobile Internetnutzer bevorzugen daher Homepages, die die gewünschten Informationen benutzerfreundlich darstellen.

In der Zukunft werden PCs durch intelligente Gegenstände ersetzt werden. Sie werden Menschen bei welcher Tätigkeit auch immer unterstützen. Ein Beispiel dafür ist die neue Apple Watch®. Sie gilt als nächster Meilenstein in der mobilen Internetnutzung. Oder auch die Google Glass® Datenbrille, bei der man direkt vom Nasenrücken aus Webdienste nutzt und Informationen abrufen kann. **Damit die eigene Unternehmenshomepage von all diesen neuen Tools benutzt werden kann, braucht es ein Design, das die Inhalte automatisch an alle erdenklichen Endgeräte anpasst. Und genau das stellt Responsive Webdesign sicher.**

Was leistet Responsive Webdesign

Responsive Webdesign – im übertragenen Sinne „reagierendes Webdesign“ – ist eine Technologie, mit der flexible und intelligente Homepages erstellt werden. Mit „responsiven“ Websites ist der Zugang zu Webinhalten von allen



Die Atikon-Spezialisten für modernes Webdesign (im Bild Michael Hacker) machen Ihre Homepage fit für eine „responsive“ Zukunft.

Endgeräten aus gesichert – jetzt und in der Zukunft. Der Ausgangspunkt jeder Responsive Website ist eine Contentstrategie. Die Inhalte werden in Kapitel eingeteilt. Anschließend werden ihnen Wichtigkeiten zugeordnet und dementsprechend an die Ausgabegeräte angepasst. Auch wird definiert, welche Inhalte optimiert werden, damit Nutzer auch bei langsamen Verbindungen eine optimale Datenanzeige genießen. Weiters wird das Design an die Datenausgabe auf Touchscreen-Geräten angepasst, Elemente also so positioniert, dass etwa Scrollen und Seitenauswählen mit den Fingern leicht möglich ist.

Die Zukunft Ihrer Homepage

Viele Unternehmen werden sich künftig für eine Modernisierung ihrer traditionellen Homepage entscheiden. Es ist nach wie vor möglich, seine bestehende Homepage mit einer eigenständigen mobilen Version nachzurüsten, aber da verhält es sich wie bei einem alten Auto, dem man nachträglich noch eine Klimaanlage verpasst. Auch wenn dann kühle Luft aus den Düsen strömt - es ist

und bleibt trotz aller Umbauten ein altes Auto. Umgemünzt auf Entscheidungen **in Sachen Homepage bringt man am besten seinen Internetauftritt alsbald auf Zukunftsschiene**, entscheidet sich für einen Homepage-Relaunch und stellt seine Onlinepräsenz mit einer „responsiven“ Website auf ein solides Fundament für die kommenden Jahre. Denn mit einer Responsive Website wird es Unternehmen und Kanzleien am besten gelingen, sich aus dem übergroßen Angebot erfolgreich abzuheben und dauerhaft eine gute Platzierung in den Suchergebnissen einzunehmen.

Atikon ist seit Jahren an diesem spannenden Thema dran und hat bereits umfangreiche Entwicklungsarbeit geleistet. Erste Responsive Websites sind online und ein Atikon-Tool für die neue Designtechnologie ist entwickelt. **Unsere Kunden können daher jederzeit mit Atikon in die Responsive-Webdesign-Zukunft starten.** <<

Mehr dazu:

www.atikon.com/webdesign